



BESCHLUSSPROTOKOLL

der 20. Sitzung des Kreistages des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit
am Montag, den 17.12.2018, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.
Sitzungsdauer 17:00 Uhr bis 19:55 Uhr

A. Anwesend

Vorsitzender

Jürgen Banzer

CDU

Alexandra Argyrakis-Macha
Dr. Frank Ausbüttel
Holger Bellino
Matthias Drexelius
Norbert Fischer
Agnes Gerecht
Kerstin Giger
Alexander Hees
Alexander Hetjes
Alexander Jackson
Heidrun Kaunzner
Markus Koob
Claudia Kott
Günter Krause
Elvy Mäkitalo
Katja Metz
Susanne Odenweller
Thorsten Schorr
Roland Seel
Gregor Sommer
Sebastian Sommer

SPD

Marco Abbé
Walter Breinl
Hans-Georg Brum
Beate Denfeld
Rosi Gottschalk
Birgit Hahn
Thomas Papadopoulos
Astrid Schatta
Dr. Rebecca Schmidt
Bernhard Schneider
Dr. Nico Sturm
Dr. Stephan Wetzel

GRÜNE

Dr. Christian Albrecht
Laura Burkart-Gorißen
Norman Dießner
Ellen Enslin
Carsten Filges
Christina Herr
Inge-Lore Kausen
Lars Keitel
Hadmut Lindenblatt
Dirk Sitzmann

FDP

Katja Adler
Philipp Herbold
Heike Kolter
Dr. Stefan Naas
Dagmar Reuter
Ulrike Schmidt-Fleischer
Franz Tauber

AfD

Michael Dill
Peter Lutz
Peter Münch
Andreas Sell
Wolfgang Strubel
Dr. Ileana Aura Vogel

FWG

Andreas Bernhardt
Karin Birk-Lemper
Götz Esser
Hellwig Herber
Renzo Sechi

DIE LINKE.

Werner Frey

parteilos

Michael Beyerbach
Andreas Moses
Kim-Philipp Nowak

Kreisausschuss

Ulrich Krebs
Uwe Kraft
Katrin Hechler
Gerd Arenz

Matthias Bergmeier
Dr. Dagmar Charrier
Susanne Eichhorn
Hartmut Haibach
Rudolf Kretzschmar
Hans Leimeister
Andrea Pfäfflin
Wolfgang Schmitt
Dr. Regina Sell
Bert Worbs

Schriftführer

Michael Frauenstein

Verwaltung

Nina Huwig
Brit Kerfien

Entschuldigt

CDU

Dr. Nicole Demme

SPD

Petra Fuhrmann

FDP

Holger Grupe

AfD

Birgit Grohne-Münch

DIE LINKE.

Okan Karasu

Kreisausschuss

Andrea Conrad

B. Eröffnung

Der Kreistagsvorsitzende Jürgen Banzer eröffnet die 20. Sitzung des Kreistages des Hochtaunuskreises in der XI. Wahlzeit. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Folgende Unterlagen wurden auf den Tisch gelegt:

- Protokolle der Sitzungen der Ausschüsse des Kreistages
 - Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Freizeit
 - Ausschuss für Jugend, Soziales und Integration
 - Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt
 - Haupt- und Finanzausschusses
- Frage zur Fragestunde der AfD-Kreistagsfraktion
- Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion zum Haushalt
- Änderungsantrag der AfD-Kreistagsfraktion zum Haushalt
- Jahrbuch des Hochtaunuskreises
- Nikolaus vom Kreistagsvorsitzenden
- Weihnachtsgruß des Landrates
- Brief des Kreisfeuerwehrverbandes Hochtaunus

C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

1. **Mitteilungen**

1.1. **Mitteilungen des Kreistagsvorsitzenden**

Personelle Veränderungen

Frau Bettina Theissig von der CDU-Kreistagsfraktion hat ihr Mandat zum 30.11.18 niedergelegt. Für sie ist Frau Alexandra Argyrakis-Macha nachgerückt.

Frau Argyrakis-Macha ist im Zuge dessen in den Ausschuss für Jugend, Soziales und Integration berufen worden.

1.2. **Mitteilungen des Kreisausschusses**

./.

1.3. **Mitteilungen der Ausschüsse**

Die Vorsitzenden

- des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Freizeit,
- des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration ,
- des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt und
- des Haupt- und Finanzausschusses

verweisen auf die ausliegenden und im Gremieninformationsportal zugänglichen Protokolle der stattgefundenen Sitzungen.

2. **Fragestunde**

2.1. **Frage der AfD-Kreistagsfraktion Zweckverband Feldberghof**

2018/0684/F

Folgende Frage wurde eingereicht:

„Wie der Presse und persönlichen Gesprächen zu entnehmen war, wurde dem Pächter des Feldberghofes gekündigt. Dieser wiederum kündigte Anfang November seinem Unterpächter.“

Hieraus ergibt sich folgende Frage:

Wird über eine Schließung des Feldberghofes zu Sanierungszwecken nachgedacht und wenn ja, von wann bis wann ist mit dieser Schließung zu rechnen?“

Herr Lutz erklärt, dass schon fast alles beantwortet wurde, bittet aber noch darum zu erfahren, wann der Feldberghof wieder geöffnet wird.

Herr Landrat Ulrich Krebs beantwortet die Frage wie folgt:

„Die Planung des Zweckverbandes geht im Augenblick davon aus, dass zum Ende des kommenden Jahres – um das Weihnachtsgeschäft auch zu ermöglichen – wieder eröffnet wird. Sie wissen alle, wie Baumaßnahmen laufen, deswegen sage ich allerspätestens im ersten Quartal 2020. Es wird aber alles dafür getan, dass dies 2019 geschieht.

Es ist vorgesehen, die technischen Gewerke komplett auszutauschen, die Toilettenanlagen zu modernisieren, die Dächer abzudichten etc., so dass das Gebäude wieder genutzt werden kann.“

Auf die Zusatzfragen von Herrn Lutz

„Welche Verpflichtungen geht der Hochtaunuskreis im Zusammenhang mit der Sanierung des Feldberghofes durch den Zweckverband ein? Tritt der Hochtaunuskreis als Bürge für den Zweckverband auf?“

antwortet Herr Landrat Ulrich Krebs wie folgt:

„Es ist vorgesehen, dass der Hochtaunuskreis keine Verpflichtungen in diesem Zusammenhang eingeht. Die Sanierung wird aus der Pacht bezahlt. Dies war auch ein wichtiges Kriterium bei der Bewertung. Bei den 100.000 Euro im Finanzhaushalt handelt es sich um eine öffentliche Toilette auf dem Plateau und nicht um eine Toilette des Felberghofes. Dies war ein Wunsch, der aus der Gemeinde Schmitten an uns herangetragen worden ist, insbesondere durch die Umweltpaten, die die Hinterlassenschaften dort oben beseitigen. Dass hierfür eine Regelung getroffen wird, steht nicht im Zusammenhang mit der Sanierung des Feldberghofes.“

Auf die Zusatzfrage von Herrn Nowak

„Es gibt ja eine kolportierte Verdopplung der Pacht auf 16.000 Euro im Monat. Sind Sie sich sicher, dass es zu keinen starken Preiserhöhungen für die Bürger kommt?“

antwortet Herr Landrat Ulrich Krebs wie folgt:

„Wir gehen davon aus, auch mit dem Partner den wir bisher haben, dass das durch eine optimierte Ausnutzung und dem neuen Konzept erwirtschaftet werden kann, auch durch vernünftige Preise.“

3. **Vorlagen des Kreisausschusses**

3.2. **Ergänzungsberichte zu den Beteiligungsberichten 2016 und 2017** **2018/0665/KA**

Der Kreistag nimmt die Ergänzungsberichte zu den Beteiligungsberichten 2016 und 2017 zur Kenntnis.

3.1. **Verabschiedung der Haushaltssatzung des Hochtaunuskreises für das Haushaltsjahr 2019, des Investitionsprogramms für den Planungszeitraum 2018 bis 2022, des Haushaltssicherungskonzeptes sowie des Wirtschaftsplanes der Oberurseler Werkstätten für das Wirtschaftsjahr 2019**

Herr Dießner eröffnet die Haushaltsdebatte. Anschließend spricht Herr Gregor Sommer.

Frau Schmidt-Fleischer begründet den Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion.

Herr Dill begründet den Änderungsantrag der AfD-Kreistagsfraktion.

Herr Dr. Wetzel, Herr Nowak und Herr Sell beteiligen sich an der Aussprache.

Herr Dr. Naas bringt zusätzlich zum eigenen Änderungsantrag 2018/0638/KT/10 einen weiteren ein, der zum Ziel hat, die Kreisumlage nur um 0,5 Punkte zu verringern.

An der Haushaltsdebatte beteiligen sich anschließend folgende Personen:

Herr Landrat Ulrich Krebs, Herr Herber, Frau Kaunzner, Herr Dr. Naas und Herr Moses.

2018/0638/KT/10 **Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion** **Haushaltssatzung, Höhe der Umlagen**

Abstimmungsergebnis:

Ja: GRÜNE (10), FDP (7), AfD (6), FWG (5), DIE LINKE. (1), Nowak (1),
Beyerbach (1)

Nein: CDU (22), SPD (12), Moses (1)

Enthaltung: ./.

abgelehnter Beschluss

§ 5 der Haushaltssatzung wird wie folgt neu gefasst:

Der Hebesatz der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2019 wird für die kreisangehörigen Kommunen auf 35,99 v.H. festgesetzt. Für die Sonderstatusstadt Bad Homburg v. d. Höhe wird ein Hebesatz der Kreisumlage auf 30,60 v.H. festgesetzt.

Es ist eine globale Einsparvorgabe in den Bereichen Personal und allgemeine Sachleistungen in Höhe von jeweils 1,7 Mio. € auszubringen.

2018/0638/KT/10/1
Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion
Haushaltssatzung, Höhe der Umlagen

Abstimmungsergebnis:

Ja: GRÜNE (10), FDP (7), AfD (6), FWG (5), DIE LINKE. (1), Nowak (1),
 Beyerbach (1)
 Nein: CDU (22), SPD (12), Moses (1)
 Enthaltung: ./.

abgelehnter Beschluss

§ 5 der Haushaltssatzung wird wie folgt neu gefasst:
 Der Hebesatz der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2019 wird für die kreisangehörigen Kommunen auf 36,49 v.H. festgesetzt. Für die Sonderstatusstadt Bad Homburg v. d. Höhe wird ein Hebesatz der Kreisumlage auf 31,10 v.H. festgesetzt.

2018/0638/KT
Änderungsantrag der AfD-Kreistagsfraktion
Senkung der Fraktionszuschüsse um 25%

Abstimmungsergebnis:

Ja: AfD (6), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Nein: CDU (22), GRÜNE (10), SPD (12), FDP (7), FWG (5), DIE LINKE. (1), Moses (1)
 Enthaltung: ./.

abgelehnter Beschluss

Das Produktsachkonto 1.01.01.01 – 6780000 wird um 25% auf 171.090 € gesenkt.

Es folgen die Abstimmungen zur Haushaltssatzung 2019

- Die Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses gelten als Beschlussgrundlage -

1. Über den Wirtschaftsplan 2019 der Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), Moses (1), GRÜNE (10), FDP (7), AfD (6), FWG (5), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: DIE LINKE. (1)

gefasster Beschluss

Der Wirtschaftsplan 2019 der Oberurseler Werkstätten ist beschlossen.

2. Über den Ergebnishaushalt

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), Moses (1)
Nein: FDP (7), AfD (6), Nowak (1), Beyerbach (1)
Enthaltung: GRÜNE (10), FWG (5), DIE LINKE. (1)

gefasster Beschluss

Der Ergebnishaushalt ist beschlossen.

3. Über den Finanzhaushalt einschließlich Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018-2022

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), Moses (1)
Nein: FDP (7), AfD (6), Nowak (1), Beyerbach (1)
Enthaltung: GRÜNE (10), FWG (5), DIE LINKE. (1)

gefasster Beschluss

Der Finanzhaushalt einschließlich Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018-2022 ist beschlossen.

4. Über den Stellenplan

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), Moses (1)
Nein: FDP (7), AfD (6), Nowak (1), Beyerbach (1)
Enthaltung: GRÜNE (10), FWG (5), DIE LINKE. (1)

gefasster Beschluss

Der Stellenplan ist beschlossen.

Die Kenntnisnahme der mittelfristigen Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2018 - 2022 ist erfolgt.

5. Über das Haushaltssicherungskonzept

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), Moses (1)
Nein: FDP (7), AfD (6), Nowak (1), Beyerbach (1)
Enthaltung: GRÜNE (10), FWG (5), DIE LINKE. (1)

gefasster Beschluss

Das Haushaltssicherungskonzept ist beschlossen.

7. Verabschiedung der Haushaltssatzung und ihre Anlagen für das Haushaltsjahr 2019

Gesamtabstimmung

- in der Fassung des Haupt- und Finanzausschusses -

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), Moses (1)
 Nein: FDP (7), AfD (6), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Enthaltung: GRÜNE (10), FWG (5), DIE LINKE. (1)

gefasster Beschluss

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 nebst Anlagen ist beschlossen.

- 3.3. **Abschluss eines 1. Nachtrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe über den Neubau der Maria-Scholz-Schule sowie eines 1. Nachtrages zum öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe über die Entwicklung des Altgeländes der Georg-Kerschensteiner-Schule einschließlich der Übertragung der Sporthalle "Frölingstraße" und deren Ersatzneubau sowie der Entwicklung des ehemaligen Klinikareals und der Verwertung des ehemaligen Hausmeisterhauses der Paul-Maar-Schule** **2018/0670/KA**

Herr Hetjes verlässt den Sitzungssaal.

Herr Dr. Wetzel eröffnet die Aussprache.

Anschließend sprechen Herr Herbold, Herr Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft, Herr Jackson und Herr Dießner.

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (21), SPD (12), GRÜNE (10), FDP (7), AfD (6), FWG (5), DIE LINKE. (1),
 Moses (1), Nowak (1), Beyerbach (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

1. Dem Entwurf des 1. Nachtrages zum öffentlich-rechtlichen-Vertrag zwischen dem Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe über den Neubau der Maria-Scholz-Schule wird zugestimmt. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, den als Anlage I beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen.
2. Dem Entwurf des 1. Nachtrages zum öffentlich-rechtlichen-Vertrag zwischen dem Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg v.d.Höhe über die Entwicklung des Altgeländes der Georg-Kerschensteiner-Schule einschließlich der Übertragung der Sporthalle

"Frölingstraße" und deren Ersatzneubau sowie der Entwicklung des ehemaligen Klinikareals und der Verwertung des ehemaligen Hausmeisterhauses der Paul-Maar-Schule wird zugestimmt. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, den als Anlage II beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen.

3. Der Kreisausschuss wird ermächtigt, die Verträge auch dann abzuschließen oder sie zu verändern, wenn geringfügige Abweichungen von den genannten Vertragsbedingungen im Zuge der weiteren Entwicklung der Projekte erforderlich werden sollten. In diesem Falle ist dem Haupt- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten.

Herr Hetjes betritt nach der Beschlussfassung wieder den Sitzungssaal.

3.4. Beteiligung an der Entwicklungs- und Betriebsgesellschaft im Rahmen der Vernetzungsinitiative Mobility Inside 2018/0677/KA

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (22), SPD (12), GRÜNE (10), FDP (7), FWG (5), DIE LINKE. (1), Nowak (1), Moses (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: AfD (6), Beyerbach (1)

gefasster Beschluss

Der Beteiligung der Rhein –Main Verkehrs GmbH und Gründung der Tochtergesellschaften

- a) Mobility Inside Verwaltungs GmbH
- b) Mobility Inside Holding GmbH & Co. KG
- c) Mobility Plattform GmbH

wird zugestimmt.

4. Vorlagen der Ausschüsse

./.

5. Anträge

./.

Der Kreistagsvorsitzende Jürgen Banzer bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Vorsitzende der Fraktionen, der Gruppe sowie fraktions- und gruppenlose Abgeordnete

gez. Jürgen Banzer
Kreistagsvorsitzender

gez. Frauenstein
Schriftführer